

From: Martin Spieler xxxxx Date: 08 Feb 96 19:36:02 EST
Subject: WWW-Seiten von Bibliotheken

Herr Hommes hatte waehrend des Info-Austausches in Koeln (letztes Jahr) angeboten, Informationen/Bilder ueber die Projek-Bibliotheken durch den Server des HBZ im Internet zu praesentieren. Ich nehme an, dass dies bis jetzt noch nicht geschehen ist (wir in Bruehl bilden keine Ausnahme) - wenn ich mich nicht irre, bitte her mit den Adressen!

Vom WWW-Server des HBZ finden sich querverweise zu anderen Bibliotheken, v.a. groessere. Dass sich aber auch kleinere Bibliotheken nett praesentieren koennen, zeigt das Beispiel Kreis Odenwald.

Die Hauptadresse ist www.odenwald.de

Dort koennen Sie Informationen ueber den gesamten Kreis abrufen. Ueber zwei Menues gelangen sie auch zu einem Punkt, wo sie Informationen ueber Buecherein im Kreis Odenwald erhaeltlich sind (www.odenwald.de/einricht/buch.htm).

Sehenswert - in der Art der Aufbereitung - ist z.B. die KOEB (Sie lesen richtig: Katholische Oeffentliche Buecherei) Erbach

(www.odenwald.de/orte/erbach/info/buch.htm). Man kann Angebot, Statistiken, Liste der Mitarbeiter usw. abrufen, demnaechst soll sogar der Katalog Online abrufbar sein.

Man sieht: WWW-Seiten von und fuer OEBs ist nicht nur was fuer die "Grossen", man muss eben nur einen Server/Betreiber finden, der einen Kruemel seines Speicherplatzes zur Verfuegung stellt und die Web-Seiten programmiert (HTML). Ich finde es sehr gut, dass das HBZ diese Moeglichkeit bietet, ich denke, es lohnt sich, sie wahrzunehmen.

Aber: wie sieht es verwaltungstechnisch aus? Muss der Stadt/Gemeinderat das genehmigen? Auch dann, wenn es sich um Informationen handelt, die zu einem anderen Zeitpunkt schon zur Veroeffentlichung genehmigt wurden (z.B. Benutzungsordnungen).

MfG Martin Spieler, Buecherei der Stadt Bruehl

P.S.: Uebrigens werden Sie nicht glauben, wie ich auf die Adresse der KOEB Erbach gestossen bin. Auf dem bekannten Server "Yahoo" (www.yahoo.com) habe ich etwas im Verzeichnis "Reference - Libraries" geblaettert, man gelangt dann zu "Public libraries". Dort stand, in einer Liste neben grossen, renomierten Bibl. der ganzen Welt (ueberwiegend USA, CAN), der Eintrag: "Katholisch Oeffentlich Buecherei Erbach" (eine Buecherei mit 2411 Medieneinheiten...)